

Mit zwei deutlichen Siegen auf Titelkurs

Geschrieben von: Mehmet Hayirli
Sonntag, 21. Januar 2018 um 23:01

Auf der Mission Titelverteidigung haben die Interwetten/Coloplast Sitting Bulls am 5. Spieltag der ÖSTM in Linz zwei deutliche Siege eingefahren. Mit einem 94:27 gegen WBS Pardubice und einem 104:35



gegen die Rebound Warriors rollen die Niederösterreicher ungeschlagen ins Halbfinale. Auch die Rebound Warriors sichern sich, mit noch einem offenen Spieltag im Grunddurchgang, einen Platz in den Top 4 durch einen 57:45 Erfolg über die Lofric Dolphins Wien. Die Wiener verlieren auch ihr zweites Spiel des Tages mit 31:39 gegen die Flink Stones II, welche wiederum in ihrer zweiten Partie Pardubice mit 47:80 unterlagen.

Mit der 6. und letzten Runde geht es nächste Woche in der Mollardgasse in Wien weiter und auch um die endgültige Platzierung des Grunddurchgangs, dort hat Niederösterreich spielfrei.

Interwetten/Coloplast Sitting Bulls - WBS Pardubice 94:27 (48:14)

Trotz der fehlenden Routiniers Eckerl und Riedl gingen die Niederösterreicher als klarer Favorit in das Spiel und auch wenn am Anfang einige Abstimmungsschwierigkeiten zu sehen waren, bekamen die Bulls das Spiel schnell in den Griff. Ein 21:9 auf der Anzeigetafel zum Ende des 1. Viertels gefolgt von einem 48:14 zur Halbzeitpause machte die Überlegenheit des amtierenden Meisters deutlich.

Auch nach der Pause blieben die Bullen konzentriert und angriffslustig und bauten ihren Vorsprung Punkt für Punkt aus. 86:20 lautete der Spielstand zum Ende des dritten Spielabschnittes. Ein souveränes Spiel der Sitting Bulls - bei denen gleich fünf Spieler zweistellig punkteten und der Gegner in jedem Viertel im einstelligen Bereich gehalten wurde – sorgte am Ende für einen hohen 94:27 Erfolg über die Tschechen.

Erben 32 (9 Rebounds), Hayirli 20 (12 Rebounds), Pliska 15, Wastian 13 (5 Assists, 5 Steals), Dogan 10 (8 Assists), Vrba 2, Naqqash 2, Toth, Gergely

Rebound Warriors – Interwetten/Coloplast Sitting Bulls 35:104 (21:43)

Auch gegen die Gastgeber aus Oberösterreich waren die Sitting Bulls klarer Favorit, brauchten aber eine Weile, um dies auch auf dem Spielfeld zu zeigen. Die Warriors wurden ihrem Namen gerecht und kämpften von Anfang an gegen den amtierenden Meister aus Niederösterreich. Erst nach 4 Minuten konnten sich die Bullen etwas absetzen und fuhren ein 22:8 zur Viertelpause ein.

Zwar waren die Niederösterreicher klar überlegen, doch immer wieder gelang es den Oberösterreichern durch Spielertrainer Höglinger und Routinier Auer zu Punkten zu kommen. Coach Zankl setzte daher auf einige Pressvarianten, um den Gegner mehr unter Druck zu setzen und seine etwas verschlafene Mannschaft aufzuwecken. Dies zeigte auch Erfolg und der Gegner wurde zu Fehlern gezwungen. So ging es über ein 43:21 zur Halbzeit und über ein 65:29 zum Ende des 3. Viertels in den letzten Spielabschnitt. Die Bullen hielten den Druck hoch und näherten sich Punkt für Punkt der 100er Marke. Erben war es kurz vor Ende des Spiels vorbehalten, den hundertsten Punkt zu erzielen, gefolgt von Körben von Naqqash und Dogan

Mit zwei deutlichen Siegen auf Titelkurs

Geschrieben von: Mehmet Hayirli
Sonntag, 21. Januar 2018 um 23:01

zum verdienten 104:35 Erfolg.

Erben 32, Pliska 19, Wastian 18 (8 Assists), Hayirli 16 (7 Assists), Dogan 13, Vrba 4, Naqqash 2, Toth, Gergely